Herren Verbandsliga Südwest (Bayerischer TTV) - Relegation

TV 1862 Dillingen : TSV Königsbrunn
Samstag, 27.04.2024, 10:00 Uhr

Sieg für den TV 1862 Dillingen

Mit einem 8:2-Heimerfolg gegen den TSV Königsbrunn hat der TV 1862 Dillingen am Samstag in weniger als 135 Minuten zwei Punkte in der Herren Verbandsliga Südwest (Bayerischer TTV) - Relegation gesammelt. Beim TSV Königsbrunn lief nicht viel zusammen. Auch das Satzergebnis drückte die Überlegenheit an diesem Vormittag aus: Mit 27:7 behielten die Gastgeber deutlich die Oberhand. Spielentscheidend in diesem Match war allen voran das untere Paarkreuz.

Los ging es mit den Doppeln. Eher wenig Gegenwehr bekamen Behringer / Foag beim 11:1, 11:8, 11:7 von Bannout / Glas. Gut gekämpft, aber verloren, hieß es bei der 1:3 Niederlage jedoch für Hirner / Jörg gegen Lippert / Botschen. Trotz des Satzverlustes wurde es dann unterm Strich also doch noch ein eher sicherer Sieg. Die Anzeigetafel zeigte also ein 1:1. Weiter ging es anschließend mit den Einzeln. Mike Behringer war in der Partie gegen Angelo Valentino Bannout nicht zu stoppen und ging mit einem 3:0-Erfolg durchs Ziel. Kurios war das Ergebnis im zweiten Satz, der erst nach 38 Punkten endete und mit 20:18 an Behringer ging. Es war ein langes Spiel, bis Benedikt Hirner seine Fünf-Satz-Niederlage gegen Florian Lippert hinnehmen musste. Letztlich ging der Punkt aber in einem umkämpften Spiel, aufgrund der TTR-Werte sehr überraschend, dann doch an die Gäste. Wie eng dieses Spiel war, zeigt auch der Verlauf des letzten Satzes, der mit lediglich zwei Bällen Differenz endete. Beim Stand von 2:2 ging es nun weiter, als das untere Paarkreuz die nächsten Spiele bestritt. Die richtige Taktik hatte Ulrich Foag beim folgenden Erfolg in drei Sätzen gegen Julian Glas ab dem ersten Ballwechsel. Das war ein souveräner Sieg. Nicht einen Satzgewinn überließ Matthias Jörg seinem Gegner Noah Botschen beim überzeugenden 3:0-Sieg und holte damit einen Punkt für die Heimmannschaft. Vor dem Spitzeneinzel stand der Mannschaftskampf dementsprechend 4:2. Mike Behringer gewann am Nachbartisch sein Spiel gegen Florian Lippert überzeugend und anhand der TTR-Werte keinesfalls überraschend, mit 3:0. Benedikt Hirner war im Einzel gegen Angelo Valentino Bannout nicht zu stoppen und ging mit einem 3:0-Erfolg durchs Ziel. Bereits vor den weiteren Einzeln des Tages stand damit der Erfolg für das Heimteam vorzeitig fest. Ulrich Foag konnte im Spiel gegen Noah Botschen einen Siegpunkt für die Mannschaft beisteuern und gewann in vier Sätzen. Extrem eng wurde es in der Gesamtbetrachtung dieses Matches am Ende also nicht. Bevor die beiden Vierer an den Tisch traten, stand es somit 7:2. Matthias Jörg machte mit Julian Glas bei seinem Sieg in drei Sätzen ziemlich kurzen Prozess und gewann sein Einzel sicher. Ein eindeutiger Schlagabtausch der beiden Teams war somit beendet.

Nach diesem Sieg geht der TV 1862 Dillingen am 27.04.2024 positiv gestimmt ins nächste Spiel gegen den TSV Hohenpeißenberg, während der TSV Königsbrunn am 27.04.2024 gegen den TSV Hohenpeißenberg versuchen wird, die Niederlage wettzumachen.

Statistik:
TV 1862 Dillingen
Doppel: Behringer / Foag 1:0, Hirner / Jörg 0:1
Einzel: M. Behringer 2:0, B. Hirner 1:1, U. Foag 2:0, M. Jörg 2:0
TSV Königsbrunn
Doppel: Bannout / Glas 0:1, Lippert / Botschen 1:0
Einzel: F. Lippert 1:1, A. Bannout 0:2, N. Botschen 0:2, J. Glas 0:2

Dieser Text wurde softwareunterstützt auf Basis der Daten aus click-TT vom 27.04.2024 (13:01) erstellt. Aktuell werden von der myTischtennis-Textmaschine die folgenden Spielsysteme abgedeckt: Sechser-Paarkreuz-System, Werner-Scheffler-System, Bundessystem und Braunschweiger System (die Letztgenannten auch mit "Durchspielen").